

## **Das Jahr 2002 in Stichworten**

### **Januar 2002**

- Das Ausscheiden der Stadt Kornwestheim aus der interkommunalen Freiraumplanung tritt zum 01.01.2002 in Kraft.
- Vorbereitung zur Umsetzung der Machbarkeitsstudie / Öffentlichkeitsarbeit.

### **Februar 2002**

- Erste Umlage 2002 auf das Unterkonto 3 "Gemeinsamer Topf" in Höhe von 25.000,00 €.

### **März 2002**

- 01.03.2002, erste AG-Sitzung der Grünen Nachbarschaft des Jahres, u.a. Sachstandsbericht "Machbarkeitsstudie Grüne Nachbarschaft" von Prof. Küpfer.
- 21.03.2002, Große Abschlussveranstaltung der "Machbarkeitsstudie Grüne Nachbarschaft" mit allen Landwirten:
- Die vorbereitenden Phasen C und D der "Machbarkeitsstudie Grüne Nachbarschaft" sind beendet. Beginn der Umsetzung der Projekte im Frühjahr / Sommer 2002. Die Bewertung der Projekte erfolgt im Juni.

### **April 2002**

- April 2002: Abschluss der Phasen C + D und Abschlussbericht zur "Machbarkeitsstudie Grüne Nachbarschaft"
- Umsetzungen zur "Machbarkeitsstudie Grüne Nachbarschaft"
- Erste Realisierungen der ausgewählten und detailliert vorbereiteten Projekte unter Mitwirkung der Landwirte:
- Die Informationsschilder "Grüner Pfad" werden aufgestellt und die Banner "Hallo Nachbar...hallo!" werden an Scheunentoren und Anhängern angebracht.
- "Höfeverbund Grüne Nachbarschaft" Abstimmung der Höfeprofile. Vorbereitung der Öffentlichkeitsarbeit. Ab Ende April: Durchführung von Exkursionen für die Teilnehmer der Multiplikatorenseminare.
- Seminarreihe "Landwirtschaft erleben und verstehen" für Multiplikatoren des Vorschul- und Grundschulbereichs in Zusammenarbeit mit der Akademie für Natur- und Umweltschutz Baden-Württemberg.
- Insgesamt sechs Seminartage im Zeitraum von April bis Juli.

### **Mai 2002**

- Herausgabe des neu konzipierten Faltblatts Grüne Nachbarschaft im M 1:25.000.

- Auf diesem Faltblatt sind die insgesamt 61 "Bausteine" der Jahre 1995 bis 2001 dargestellt und ergänzend dazu Rad-/Wanderwege sowie die Bauernhofläden des GN-Gebietes eingetragen.
- Kartengrundlage für das gesamte Gebiet der Grünen Nachbarschaft ist ein spezieller Zusammenschnitt von vier Topographischen Karten des Landesvermessungsamts Baden-Württemberg.

## **Juni 2002**

- Die aufgestellten Informationsschilder "Grüner Pfad" und die Planen "Hallo Nachbar...hallo!" sind bei den Landwirten sehr gut angekommen.
- Auch das Faltblatt Grüne Nachbarschaft wird bisher von der Bevölkerung stark nachgefragt.

## **Juli 2002**

- 19.07.2002: Zweite diesjährige AG Sitzung der Grünen Nachbarschaft.
- Die Stellenausschreibung für die Übernahme der Geschäftsstelle Grüne Nachbarschaft nach Ludwigsburg ist angelaufen.
- Der BUND Kreisverband tritt mit der Geschäftsstelle in Kontakt, zwecks Anlage eines Obstsortengartens für alte, lokale Obstsorten.
- Erste Vorstellung des möglichen Projektes "Planetenwanderweg" des Ludwigsburger Goethe Gymnasiums. Die Stadt Ludwigsburg zeigt sich bereit, entsprechende Wege und Flächen für das Projekt anzubieten.

## **August 2002**

- Die zweite Umlage des Jahres 2002 auf das Unterkonto "Gemeinsamer Topf" in Höhe von 20.000,00 € wird erhoben.

## **September 2002**

- 14.09.02 Fahrradexkursion durch Ludwigsburg unter dem Motto "Grüne Nachbarschaft und Naherholung im Ballungsraum". Vorgestellt wurden Projekte der Grünen Nachbarschaft in Ludwigsburg.
- Fr. Heusel-Voraus übernimmt ab 01.10.2002 die Führung der Geschäftsstelle Grüne Nachbarschaft in Ludwigsburg.

## **Oktober 2002**

- 01.10.2002, Wechsel der Geschäftsstelle von Bietigheim-Bissingen nach Ludwigsburg mit Übergabe der notwendigen Unterlagen.
- 25.10.2002, erste AG-Sitzung nach Wechsel der Geschäftsstelle in Ludwigsburg.
- Es wird beschlossen, Herrn Güthler vom Büro ÖKOLOGIE " PLANUNG " FORSCHUNG in Ludwigsburg die Aufträge für die von ihm angebotene Artikelserie sowie für die Seminarreihe Grüne Nachbarschaft zu erteilen.

- Vorstellung des bisher geplanten Wegeverlaufs für den Planetenweg mit verschiedenen Ausführungsmöglichkeiten der einzelnen Stationen.
- Für die Anlage eines Obstsortengartens besteht die Möglichkeit, das Grundstück nördlich der geplanten Golfplatzenerweiterung zu erwerben bzw. zu pachten (Flst. Nr. 3357/1).
- In Zusammenhang mit den geplanten weitläufigen Streuobstwiesen auf der Golfplatzenerweiterungsfläche könnte so ein zentraler Baustein der Grünen Nachbarschaft entstehen und zur Aufwertung und Vergrößerung der Naherholungsfläche erheblich beitragen.

## **November 2002**

- Herr Güthler vom Büro ÖKOLOGIE"PLANUNG"FORSCHUNG in Ludwigsburg erhält - wie in der letzten AG Sitzung beschlossen - den Auftrag für die Seminarreihe "Grüne Nachbarschaft" sowie den Auftrag für die "Artikelserie Grüne Nachbarschaft".
- Abstimmung und Festlegung der Termine mit den einzelnen Kommunen
- In einer Besprechung der Geschäftsstelle mit Herrn Rieger von der Hofkammer deutet dieser die Fertigstellung der Brücke über die A 81 bis Ende 2004 an.
- Planetenweg: Kontaktaufnahme zu Künstlern und Kunstverbänden aus der Region

## **Dezember 2002**

- Besprechungen zur Organisation des Projektes "Obstsortengarten" in Zusammenarbeit mit dem BUND.
- Gegen das von der Geschäftsstelle Grüne Nachbarschaft vorgeschlagene Gebiet nördlich der geplanten Golfplatzenerweiterung bestehen von Seiten des BUND Bedenken.
- Zur Auffindung seltener, alter, lokaler Obstgehölzsorten für den geplanten Obstsortengarten werden (ohne den BUND) Listen an Streuobstbesitzer verschickt, mit der Bitte um Rücksendung.